

Kostbarkeiten zwischen Tag und Traum

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1987)**

Heft 1

PDF erstellt am: **14.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-794518>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

KOSTBARKEITEN ZWISCHEN TAG UND TRAUM

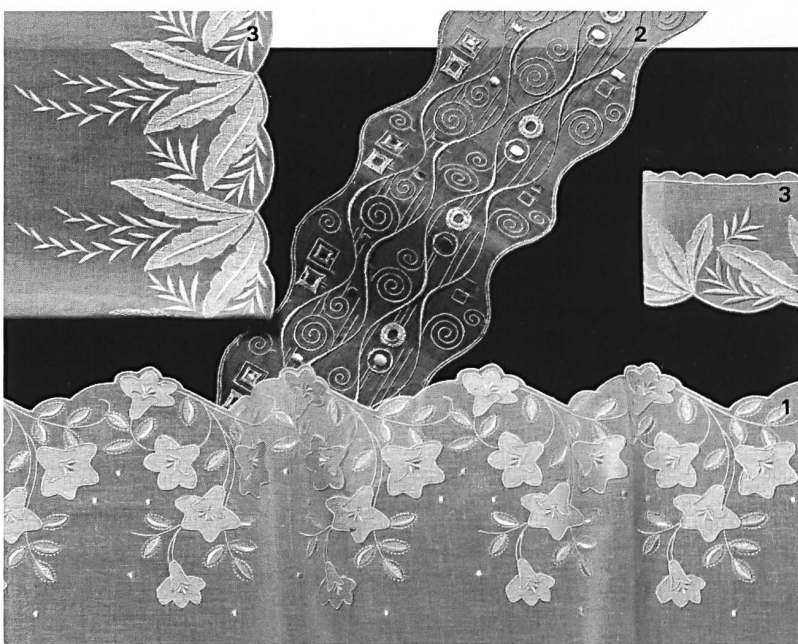
Die Marktlage für Bettwäschestickereien ist nach wie vor eher ruhig, und es bedarf intensiver Anstrengungen, um bisherige Marktanteile zu erhalten oder gar neue zu erobern. Erfolge verzeichnen all jene Firmen, deren modische Aktualität und technisches Know-how sowohl Zeitgeschmack als auch Kundenanspruch treffen. Spezialitäten, zumal solche, deren Dessinierung und sticktechnische Realisierung sich vom Gros abheben, finden jederzeit Absatz. ▷

Bezugsquellennachweis der abgebildeten Stickerei-Nouveautés:
Les broderies illustrées peuvent être obtenues auprès des
maisons suivantes:
Source of the embroidery novelties shown in the photos:
Origine delle novità ricamate riprodotte nelle illustrazioni:

1. BISCHOFF TEXTIL AG, ST. GALLEN
2. FORSTER WILLI + CO. AG, ST. GALLEN
3. PETER M. GMÜR AG, WIL
4. H. SCHWERZMANN AG, HEERBRUGG



SWISS MADE
EMBROIDERY

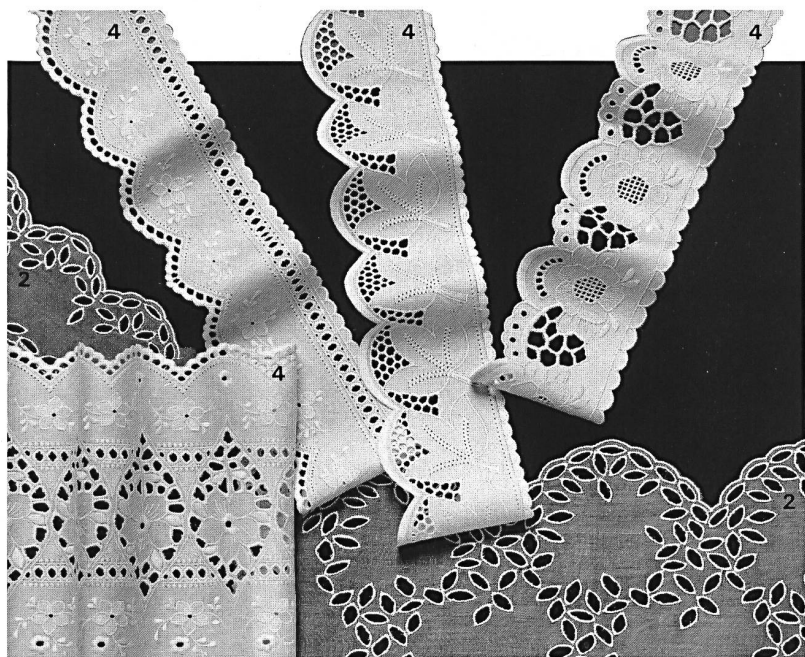


DUFTIG TRANSPARENT

Vollvoile, Organdy und Batist – typisch schweizerische Feingewebe – schaffen den beliebten durchsichtigen Fond für kostbare Bettwäschestickereien. Mit Glanzgarnen, Irisés und Bijouxapplikationen werden zusätzliche Lichtpunkte gesetzt. Interessant ist der Trend zu raffinierten Multicolors, dennoch bleibt auch in diesem Bereich wichtigste Farbe Weiss.

VERSPIELT ROMANTISCH

Eingestickte Banddurchzüge, bestickte Frills, nostalgische Figurendessins oder Blumenguirlanden aus Omas Wäscheschrank, die Entwerfer sind niemals verlegen, wenn es um romantische Bettwäsche geht. Glänzende Baumwollsatins sind dabei als Stickgrund ebenso gefragt wie duftige Organdys. Vielerorts ist man bestrebt, dieses klassische Bettwäschemotiv in aktualisierter, leicht abstrahierender Art zu realisieren.

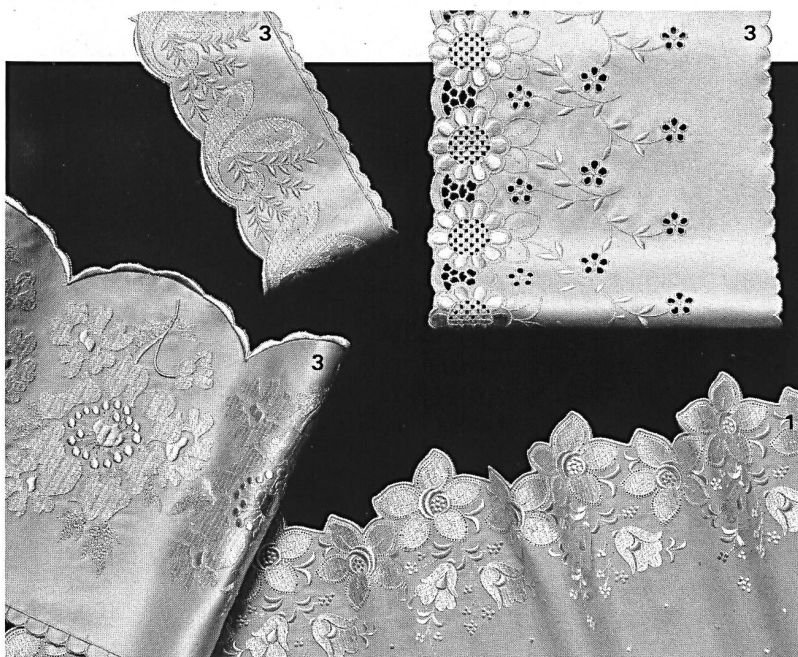


MARKANT DURCHBROCHEN

Broderie anglaise gehört untrennbar zum gepflegten Wäsche-Look. Sie ist es, die Aussteuertradition und die Erinnerung an gehütete Wäschetruhen erweckt! Die schweizerischen Stickereispezialisten finden jedoch immer neue Wege, um diese Technik zu variieren. Aktuell sind ausgeprägte, grosszügige Bohrarbeiten mit Handstickoptik. Ganz neu kommen transparente Organdyfonds mit modernistisch dessinierter Broderie anglaise.

VERFÜHRERISCH FLORAL

Auch dies ein ungebrochen attraktives Stickerei-Evergreen! Eleganz ist wichtigstes Attribut. Blumen aller Stilrichtungen und auch Pflanzenmotive werden hochstichig und vielfach mit Glanzgarnen auf edle Fondqualitäten gestickt. Seidensatin in Elfenbein- und Champagnetönen, Baumwollsatins in klarem Weiss, aber auch pflegeleichtere Qualitäten wie Polyester-satin – mitunter in Pastellfarben – sind hauptsächliche Träger der sticktechnisch ausgefeilten Blumenbilder.





KLASSISCH TRADITIONELL

Nicht rascher modischer Wandel, sondern wertvolle Stickereiarbeit, edle Materialien und traditionsbetonte Dessinierung heissen hier die Kriterien. Dabei wählt man ebensooft florale wie ornamentale Muster, vielfach auch in Kombination. Neue Möglichkeiten entstehen durch gemischte Sticktechniken, Matt/Glanz-Optik, Imitationseffekte und variierte Grundqualitäten.

▷ Verschiedenenorts macht sich eine Hinwendung zu bereits konfektionierten Artikeln bemerkbar. Man verspricht sich von diesen Produkten dank attraktiverer Präsentationsmöglichkeiten verbesserte Chancen. Dabei werden die Bettgarnituren im Sinne eines Trading up oft durch eine ganze Reihe von analog bestickten Accessoires für Schlaf- und Badezimmer begleitet. Der Koordinationsgedanke, der bei der textilen Raumgestaltung schon geraume Zeit die Produktion beeinflusst, hat mittlerweile auch in diesem Bereich Fuss gefasst.

Der Trend zur Naturfaser hält unvermindert an. Die Bereitschaft, für das Schönere und Wertvollere auch mehr auszugeben, gilt für Bettwäschestickereien des exklusiven Genres ganz besonders. Wenn der Entscheid zugunsten solch kostbaren

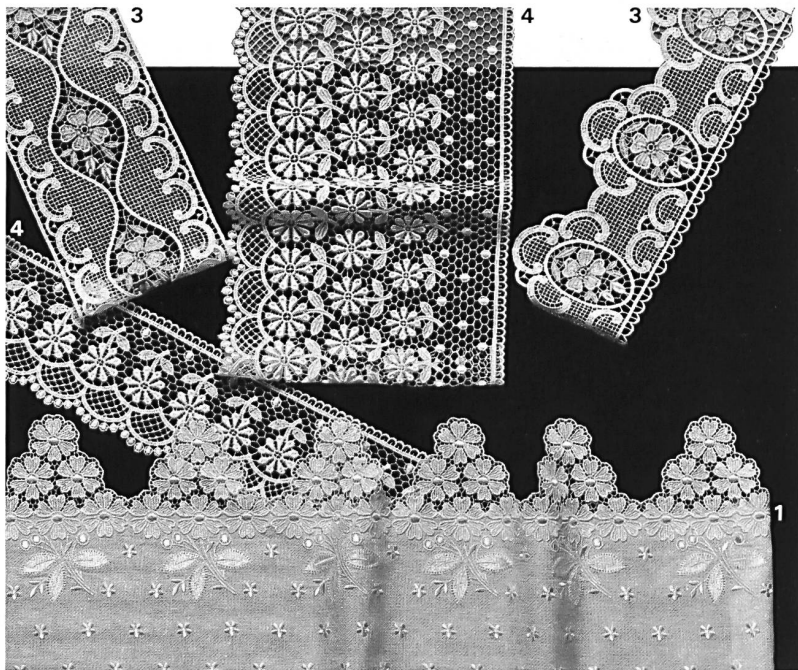
Wäscheschmucks gefallen ist, tritt der Preis als Diskussionsthema in den Hintergrund. In erster Linie werden ausgesuchte Baumwollfeingewebe, Voile, Batist und Satin verarbeitet. Dazu kommen transparente Tülls und Organdies. Im Steigen begriffen ist die Nachfrage nach luxuriösen Seidengarnituren, und Leinen ist für bestimmte Märkte stets ein Thema. Wichtig in diesem Zusammenhang ist die Kombination der verschiedenen Materialien und Gewebearten. Material-Mix wie Muster-Mix schaffen modisches Neuland und bringen Überraschungseffekte.

Auch die Dessinierung will sich solchen Gestaltungsideen nicht entziehen. Bereits gemusterte Fondware wird gern als kontrastierendes oder unterstreichendes Musterelement beigezogen. Effekt- und Glanzgarne, irisierende Stickereien, Bijoux-

applikationen und die raffinierte Kombination der ausgefeilten Sticktechniken erweitern die Möglichkeiten. Neben klassischen, aber immer abwechslungsreich gehaltenen Blumen- und Pflanzenmotiven sind es zunehmend grafische, künstlerische und leicht abstrahierende Designs, die an Terrain gewinnen. Grössere Rapporte und Stickereikompositionen, die sozusagen über das Bild hinausreichen, dürfen als zukunftsweisende Trends angesehen werden.

Weiss steht in allen Kollektionen im Vordergrund. Wird koloriert, dann meist zurückhaltend und in Pastelltönen. Mehrfarbigkeit erscheint in zarten Nuancen auf Weissgrund. Mehr Mut auch zu intensiven und unkonventionellen Koloriten zeigen ausgesprochen modisch orientierte Stickereien, die dann auch in der Dessinierung eigene Wege gehen!

Charlotte Kummer



KOSTBAR GEÄTZT

Ob als Entre-Deux, als Medaillon, als Inkrustation oder als aufwendig applizierter Abschluss, Guipure gehört zum edelsten Wäscheschmuck. Der Kunde verlangt sie sowohl in filigranzarter Transparenz wie auch in dezenter Reliefbetonung. Glanzgarne sind für die kommende Saison ein Muss, auf Blumen steht die Musterwahl, und neben dem dominierenden Weiss erscheinen vereinzelt Multicolor-Vorschläge.



SWISS MADE
EMBROIDERY

Die auf traditionelle Bettwäschestickereien im mittleren bis höheren Genre spezialisierte Firma H. Schwerzmann AG, Heerbrugg, wendet sich mit ihrer gut assortierten und attraktiv dessinierten Kollektion vorwiegend an die romantische Geschmacksrichtung. Florales in kleinen bis mittelgrossen Rapporten, reich ausgestickt, steht ganz vorn im Angebot. Ornamente, grosszügige Pflanzenmuster, markante Bohrarbeiten, nostalgische Kreuzstichmotive, feinste Lochstickerei und Broderie Anglaise spielen eine wichtige Rolle. Besondere Effekte erzielen Ätzmitate, Frills, gestickte Banddurchzüge und Glanzgarnstickereien, diese vor allem für die nach wie vor aktuelle Matt/Glanz-Thematik.

KUNDENORIENTIERTE SPEZIALITÄTEN

**KLASSISCHE BETTWÄSCHESTICKEREIEN
IN KONFEKTIONSGERECHTER VERARBEITUNG**

H. SCHWERZMANN AG
HEERBRUGG

Der Trend zur Naturfaser wird ernst genommen, es werden ausschliesslich Produkte aus reiner Baumwolle – Satin, Voile, Batist – angeboten, wobei der sorgfältigen Ausrüstung grosses Gewicht beigemessen wird. Die Verarbeitung strebt optimale Konfektionierungsmöglichkeiten an. Die sorgfältig assortierten Stickerei-Sets sind in den verschiedensten Breiten und meist begleitet von passenden Allovers erhältlich. Die Kolorierung ist klassisch. Zur Hauptfarbe Weiss kommen Pastells, Ton-in-Ton-Stickereien und ganz feine Multicolor-Arbeiten auf weissem Fond.



SWISS MADE
EMBROIDERY

Ungewöhnliche Stick-
techniken und deren über-
raschende Kombination, aus-
geklügelter Material-Mix, dazu
klassisch schöne, produkt-
gerechte Dessins in neuer
Interpretation – auf diesem
Weg bringt die Firma Bischoff
Textil AG, St. Gallen, frische
Impulse in einen von über-
lieferten Bildern beherrschten
Bereich. Man sucht bewusst
eine junge, dennoch aber
anspruchsvolle Linie. Der
traditionelle Charakter der
Bettwäschestickereien soll
durchbrochen werden. Für die
Création von Bischoff Textil
AG spielen bei diesen Innova-
tionsbestrebungen phantasie-
voll ausgearbeitete Details eine
wichtige Rolle. Besondere
Stick- und Materialeffekte,
ausgeklügelte, die Stickerei
gekonnt hervorhebende Fond-
kombinationen, modisch
adaptierte alte Stickereibilder,
Glanzarnstickereien mit Appli-
kationswirkungen oder fili-
granfeine Ätzabschlüsse
werden mit sicherer Hand
eingesetzt. Stets handelt es
sich um nuancierte Änderungen
und Neuerungen, der Gesamt-
eindruck ist aber jede Saison
überzeugend modisch und
aktuell. Trendsprechend
produziert man ausschliesslich
aus Naturfasern, im Vorder-
grund feinfädige Baumwolle
und – wieder mehr gefragt –
reine Seide. Als wichtigste
Farbe behauptet sich weiterhin
Weiss. Pastelltöne in zarter
Kolorierung und Multicolor-
effekte setzen anmutige
Akzente.

JUNGE KLASSIK MIT NEUEM GESICHT

**MODISCHE DETAILVERARBEITUNG UND
UNGEWOHNTE MISCHTECHNIKEN BELEBEN
EIN TRADITIONELLES THEMA**

BISCHOFF TEXTIL AG
ST. GALLEN




**SWISS MADE
EMBROIDERY**

Vom Eisvogel über den Schmetterling bis zur eleganten Rose in Couture-Optik reicht die Dessinpalette der Bettwäschestickereien bei Forster Willi + Co. AG, St. Gallen. Aussergewöhnliche und genre-untypische Musterideen sind in diesem Bereich mittlerweile zum eigentlichen Markenzeichen der Firma geworden. Klassische Blumen- und Tiermotive werden ebenso eigenwillig interpretiert wie markant kolorierte und bijoux-applizierte Art designs. Spezialeffekte entstehen durch aufwendige Frills, applizierte Webplissés, Superposés und modischen Material-Mix. Beschichtungen, Glanz- und Irisgarne, Stein- und Perlendekors – alles wird aufgeboten für die erlesenen Garnituren. Gefragt ist Grossrapportiges in aparter Kolorierung, gestickt wird auf Baumwoll-Satin, Organdy, Voile und Piqué.

Die ganze Kollektion ist auf dem Koordinationsgedanken aufgebaut. Ausgehend vom Stickereischmuck für die Bettgarnitur werden eine ganze Reihe von Kleinaccessoires, ein vollständiges Badezimmer- und Frottéprogramm sowie assortierte Artikel für die Schlafraumgestaltung angeboten. Spezielle Wünsche in bezug auf die Konfektionierung können termingerecht jederzeit realisiert werden, wobei der Kunde heute bei Forster Willi + Co. AG unter mehr als 60 verschiedenen Dessins die Wahl hat!

ROMANTIK IN NEUER DEFINITION

**NICHT ALLTÄGLICHE DESSINIDEEN
FÜR APARTE STICKEREIGARNITUREN**

FORSTER WILLI + CO. AG
Heimtextil: Stand 5.1 A 86 ST. GALLEN

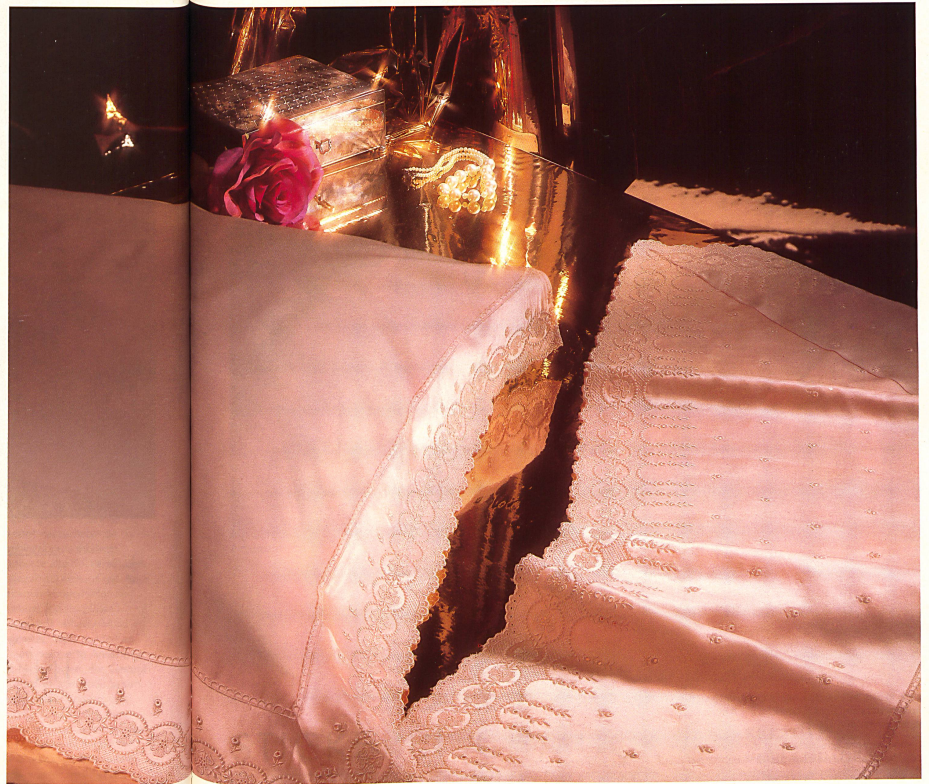


Glanzeffekte, zumal wertbetonte, spielen eine hervorragende Rolle in der auf Kostbarkeit und hohe Ansprüche ausgerichteten Bettwäschesticker-Kollektion der Firma Peter M. Gmür AG, Wil. Schimmernde Seidensatins als Stickgrund und glänzende Garne unterstreichen diesen Trend perfekt. Den Fondsqualitäten gilt seit je das besondere Augenmerk der Firma, und feinfädige Baumwoll-Satins, Baumwoll-Voiles, Kühles Leinen und reine Seide gehören sozusagen zum Alltag! Für jene Kundschaft, die selbst in diesem Bereich Pflegeleichtes sucht, fabriziert man neuerdings Stickereigarnituren auf Polyester-Satin, der jedoch ein täuschend seidenähnliches Aussehen trägt. Die Musterpräferenz ist klassisch romantisch: Blumen aller Stilrichtungen, verspielt Figürliches, Pflanzendessins und Fantasieornamente in höchstlicher Ausführung. Ätztickereien sind vor allem als Motive gefragt. Als Farbfavoriten nennt man Weiss und Elfenbein, dazu klassische Pasteltöne, Sand und Silber. Mehrfarbigkeit gilt nur für zarte Farbakzente auf weissem Grund.

Bettwäschegarnitur ausgeführt von
CREAZIONI 2 L di Lioce Natale & C. s.n.c.
I-70016 Noicentro

GLANZPUNKTE FÜR STICKEREISPEZIALITÄTEN

EDLE FONDSQUALITÄTEN UND
GLANZGARNE BESTIMMEN DIE NEUE OPTIK



PETER M. GMÜR AG, WIL